

Die Komödie Graz hat einen neuen Fan

Zusatzvorstellungen für Erfolgsstück „Bonnie und Clyde“, Tatort-Kommissarin Ulrike Folkerts war begeistert.

„Das gehört zum Lustigsten, was ich bisher auf einer Bühne gesehen habe“, meinte TV-Kommissarin Ulrike Folkerts („Tatort“) bei ihrem Besuch in der Komödie Graz über „Zwei wie Bonnie und Clyde“. Die erfolgreichste Ermittlerin des deutschen Fernsehens war von der Komik und Handlung des Krimi-Stückes fasziniert. Übrigens nicht nur sie, sondern auch das Grazer Publikum. Aufgrund des großen Erfolges ist das turbulente Stück ab Freitag, 16. September jetzt für einige Zusatzvorstellungen wieder am Spielplan des Theaters in der Münzgrabenstraße 36.

(Neben dem 16. gibt es Vorstellungen am 17., 23. und 30. September jeweils um 19.30 Uhr).

Lachtränen sind garantiert, wenn die tollpatschigen Amateur-Ganoven Manni (Stefan Moser) und Karl-Heinz (Urs Harnik) mitten in der Midlife-Krise den größten Coup ihres Lebens planen. Was tun, wenn beim Banküberfall plötzlich das Licht ausgeht und der Fluchtwagen nicht anspringt. Wer hat vergessen, ihn aufzutanken? Und warum? „Der Abend sorgt für unfassbare Komik und wartet mit einigen Überraschungen auf“, so Regisseur Robert Persché. Der in Australien geborene Grazer wurde übrigens vor wenigen Tagen für den deutschen Musical-Theater-Preis nominiert. Derzeit wird ja schon für die kommende Produktion geprobt: Ab 8. Oktober steht das Highlight „Charley's Tante“ in



Tatort-Kommissarin Ulrike Folkerts mit Darsteller Urs Harnik Komödie Graz

einer flotten Neufassung am Programm des beliebten Theaters. Infos und Karten: Ticketzentrum.at (0316/8000) oder direkt bei der Komödie Graz, 0664/5369770 oder www.komoedie-graz.at.